



Für das *Fenster inmitten der Welt* isoliere ich zwölf Elemente des *Wolkenhof-Tischbilds*. (Bild Copa & Sordes)

SEPTEMBER BIS DEZEMBER 2019 – MURRHARDT: EIN FENSTER INMITTEN DER WELT

TISCHBILD

In einem *Atelierfenster* auf dem *Wolkenhof* über *Murrhardt* präsentiere ich zwölf Elemente eines *Tischbilds*, die ich in der *Umgebung* gefunden habe – allesamt *Viktualien*, die ich mit einer *persönlichen (oder einer lemusischen) Geschichte* verbinde.

Seit einigen Jahren betreiben Birgit Krueger und Eric Schmutz (aka Copa & Sordes) auf dem *Wolkenhof* bei *Murrhardt* eine Art *Kunstraum*. Er trägt den schönen Namen *Ein Fenster inmitten der Welt* und besteht zur Hauptsache aus dem *Fenster* des *Ateliers*, in dem einst der *Tiermaler* *Heinrich von Zügel* (1850–1941) tätig war.

Am 29. September 2019 lege ich auf dem *Wolkenhof* für Gäste ein *Tischbild* mit regionalen Produkten aus, das auch inhaltlich eine *Verbindung* zum Ort schafft. Wir blicken auf die *Rückseite* einer *Leinwand*. *Keilrahmen* und *Kreuz* begrenzen vier *Bildfelder*. Links oben bestaunen schwäbische *Kartoffelbauern* gewaltige *Wolkenformationen* aus *Radieschen* und *Blumenkohl*. Rechts oben hat *Heinrich von Zügel* ein kleine *Lämmerherde* gemalt: *Niere*, *Herz* und *Zunge* werden gebraten, roh und gekocht dargeboten. Rechts unten tauchen wir in die *Römerzeit* ab. Eine Gruppe *karottöser Legionäre* samt *Centurion* wartet auf den *Angriff* der *Barbaren*. Zum Glück



Der *Wolkenhof* ist ein stattliches *Anwesen* am *Hang* des *Hofbergs* über der *Stadt Murrhardt*. Es wurde um 1883 vom *Tiermaler* *Heinrich von Zügel* erworben, der hier zeitweise sein *Atelier* hatte. Auch sein *Schwiegersohn* *Emanuel Hegenbarth* malte hier. *Birgit Krueger* ist eine *Urenkelin* von *Zügel*. (Bild Copa & Sordes)



Das Tischbild für den Wolkenhof gibt den Blick auf die Rückseite einer Leinwand frei.



Der Plan für das Tischbild vom Wolkenhof.

geschützt von einem großen Schild aus regionalen Wurstspezialitäten. Links unten schließlich betreten wir den Garten der «Giardiniera» – ein Gruß an Liese Hegenbarth, die am Wolkenhof einst einen großen Gemüsegarten unterhielt. Während die Gäste die verschiedenen Dinge verspeisen, lese ich ein paar kurze Texte dazu vor.

Für das Fenster isoliere ich zwölf Elemente aus diesem Tischbild, die vom 1. Oktober bis 1. Dezember 2019 durch die Scheiben funkeln. Interessierte können die dazugehörigen Texte vor Ort analog lesen oder digital herunterladen. Im Innern des Raumes, direkt hinter der Eingangstüre, liegt ein Monitor auf einem schwarzen Tisch und lässt alle Tischbilder defilieren, die bisher entstanden sind.